

Tagesordnung der 113. Senatssitzung:

- TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit, Festlegung der Tagesordnung und den Vorsitzenden des Senats
- TOP 2 Genehmigung der Protokolle
a) der 112. Senatssitzung (gemeinsame Sitzung mit Hochschulrat) vom 05.Juli 2018
b) der 111. Senatssitzung vom 17. Mai 2018
- TOP 3 Jahresbericht 2017 der Studienstiftung der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg (Verwaltung)
- TOP 4 Änderung der Grundordnung der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Anpassung der Amtszeit der hauptberuflichen Präsidiumsmitglieder an die gesetzliche Regelung (Senatsvorsitzender)
- TOP 5 Genehmigung der DSH-Ordnung (Frau Bergmann, Sprachenzentrum)
- TOP 6 Vorstellung des Projektes „Campus to World“ (Dr. Scheuer, ZWT)
- TOP 7 Bericht der Ombudskommission für das Jahr 2017 (Frau Schnell, Gleichstellungsstelle)
- TOP 8 Kurzbericht aus dem Präsidium, den Fachbereichen, den Zentralen Einrichtungen, der Studierendenschaft, der Gleichstellungskommission und den sonstigen Kommissionen
- TOP 9 Verschiedenes

TOP	Inhalt	Art	Adressat	Termin
1	<p>Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festlegung der Tagesordnung</p> <p>Der Vorsitzende des Senats, Prof. Dr. Möglinger, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Senats sowie die Gäste.</p> <p>Der Senatsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit gemäß § 6 Abs. 1 der GO fest.</p> <p>Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.</p>	I		
2	<p>Genehmigung der Protokolle der 111. Senatssitzung vom 17. Mai 2018 sowie der 112. Senatssitzung (gemeinsame Sitzung mit Hochschulrat) vom 05.Juli 2018</p> <p>➤ Die Protokolle wurden mit der Einladung am 10.10.18 versandt.</p> <p>Die Protokolle der 111. und der 112. Senatssitzung werden ohne Änderungen genehmigt.</p>	B		

TOP	Inhalt	Art	Adressat	Termin
3	<p>Jahresbericht 2017 der Studienstiftung der H-BRS</p> <p>Die stellv. Kanzlerin, Frau Schubert stellt den Jahresbericht/-Abschluss der Studienstiftung der H-BRS 2017 vor.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Stipendien werden ausschließlich aus den (Verzinsungs-/ /Dividenden-) Erträgen der Stiftung finanziert. Mit 10.800 EUR wurden 3 Stipendien zu je 3.600 EUR für das Studienjahr 2017/18 finanziert. - Prof. Ihne führt ergänzend aus, dass die Stiftung Ende 2009 mit einem Stiftungsvermögen von 750 TEURO (Studiengebühren) gegründet wurde und somit eine Einrichtung „von Studierenden für die Studierenden“ ist, daher sei auch das freiwillige Einbringen der Studenten im Stiftungsgremium besonders hervorzuheben. - Die Statistik zum Studienerfolg der bisherigen 32 Stipendiaten (WS2012/13 bis SS 2018) spiegelt die bisherige Erfolgsbilanz wider. Der hohe Anteil an ausländischen Stipendiaten ergibt sich aus dem fehlenden Zugang dieser Studenten zur Bafög-Förderung. <p>➤ Der Jahresbericht sowie der Jahresabschluss 2017 sowie die Statistik zum Studienerfolg wurden mit der Einladung am 10.10.18 versandt.</p> <p>Der Senat nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis und dankt den studentischen Vertretern für ihr Engagement in der Studienstiftung.</p>	I		
4	<p>Genehmigung der Änderung der Grundordnung der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg</p> <p>Der Senatsvorsitzende, Prof. Möglinger, stellt die Änderung der Grundordnung der H-BRS (18.06.2015) vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die wesentliche Änderung besteht in der Anpassung der Amtszeit der Präsidiumsmitglieder an die gesetzlichen Vorgaben des HG NRW bzgl. der vorgesehenen Amtszeiten: Erste Amtszeit sechs Jahre, weitere Amtszeiten jeweils vier Jahre (statt: 8 Jahre, wie in der Grundordnung der H-BRS). <p>Der Senat stimmt der Änderung der Grundordnung der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg zu.</p>	B		

TOP	Inhalt	Art	Adressat	Termin
5	<p>Genehmigung der DSH-Ordnung</p> <p>Frau Bergmann, Leiterin des Sprachenzentrums, informiert über die Änderung der DSH-Ordnung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Notwendigkeit zur Änderung der aktuellen DSH-Ordnung ergibt sich aus der Tatsache, dass eine in der bisherigen Ordnung enthaltene Regelung, ausschließlich Teilnehmern des DSH-Vorbereitungskurses zur DSH-Prüfung zuzulassen, nicht mit der Rahmenordnung von HRK und KMK vereinbar ist und die DSH-Ordnung der H-BRS damit nicht beim Fachverband Deutsch als Fremd- und Zweitsprache (FaDaF) registriert werden kann. - Eine Registrierung ist jedoch wünschenswert, einmal zur Qualitätssicherung sowie aufgrund der Tatsache, dass damit das Ergebnis der DSH-Prüfung an der H-BRS an allen Hochschulen in Deutschland im Rahmen der Zulassung anerkannt wird. <p>➤ Die DSH-Ordnung wurde mit der Einladung am 10.10.18 versandt.</p> <p>Der Senat lobt den Ansatz des Sprachenzentrums und stimmt der Änderung der DSH-Ordnung der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg zu.</p>	B		
6	<p>Vorstellung des Projektes „Campus to World“</p> <p>Der Leiter des ZWT, Herr Dr. Scheuer, stellt in einer ausführlichen Präsentation das Projekt „Campus to World“ vor.</p> <p>➤ Die Präsentation liegt dem Protokoll bei.</p> <p>Der Senat dankt Dr. Scheuer für die Vorstellung des Projekts.</p>	I		
7	<p>Bericht der Ombudskommission für das Jahr 2017</p> <p>Die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Schnell, stellt den Bericht der Ombudskommission 2017 vor. Grundlage ist ein Fragebogen, der an alle beratenden Institutionen der H-BRS versendet wurde mit der Bitte in anonymisierter Form (die Vertrauensperson füllt den Bogen aus) der Ombudskommission zu berichten.</p> <p>Positiv ist die rückläufige Entwicklung in der Verwaltung (- 25% Beratungsbedarf in Konfliktsituationen ggü. 2016) sowie dass weiterhin keine Fälle wegen sexueller Belästigung gemeldet wurden.</p>	I		

TOP	Inhalt	Art	Adressat	Termin
	<p>Im FB 05 nahm der Beratungsbedarf um 20% zu. Eine Erklärung ist nicht leicht zu finden, da die Fragebögen anonymisiert abgegeben werden und Rückschlüsse daher auf einzelne Personen (die sich nicht an die Leitlinien der H-BRS halten) nicht möglich sind.</p> <p>➤ Der Ombdusbericht 2017 wurde mit der Einladung am 10.10.18 versandt.</p> <p>Der Senat nimmt den Ombdusbericht zur Kenntnis und dankt den Mitgliedern der Ombduskommission für ihre Arbeit.</p>			
8	<p>Kurzberichte</p> <p>a) Präsidium</p> <p>Der Präsident, Herr Prof. Ihne, berichtet und informiert über</p> <ul style="list-style-type: none"> - die LAWIKO vom 17.10.2018: - Novellierung HG: Am 9.12.2018 wird eine Kabinettsvorlage dem Parlament zur Entscheidung vorgelegt, so dass die erste Lesung im Landtag voraussichtlich im Jan. 2019 stattfinden wird. - Hochschulpakt (HSP): Das MKW werde Überlegungen zur landesinternen Verteilung von Mitteln an die Hochschulen erst aufnehmen, wenn das Verteilmodell des Bundes feststehe. Der Bund plane eine mindestens siebenjährige Verstetigung der Hochschulpakt-Nachfolge – das hieße: Zuweisung von nahezu festen Beträgen an die Länder ohne Verausgabungsfristen – und habe ein Volumen von 1,8 Mrd. Euro angedeutet. Jedenfalls werde das Land darauf achten, dass keiner Hochschule Mittelverluste in zweistelliger Prozenzhöhe erwachsen. Für das Land NRW seien durchgehend solche Modelle günstig, welche die Studienplatzkapazität erhielten. Je nach Modell wirkten sich auch Mittelzuweisungen für AbsolventInnen günstig auf NRW aus. Daher werde das MKW die Forderung nach Aufnahme primär dieser beiden Parameter in die GWK Verhandlungen einbringen. Mit einer verbindlichen Entscheidung ist nicht vor Juli 2019 zu rechnen. - Qualitätspakt Lehre (QPL): Auch der QPL wird derzeit neu verhandelt. Eine Überlegung ist u.a., nicht auf bereits erfolgreich ausgerollte Projekte wie bspw. Pro-MINT-us aufzubauen, sondern nur neue Anträge zu fördern. Insgesamt ist der Tenor aber, dass es mehr Mittel für die Förderung der Lehre 	I		

TOP	Inhalt	Art	Adressat	Termin
	<p>bereit gestellt werden sollen.</p> <p>Der Vizepräsident für Internationalisierung und Diversität, Herr Professor Bode, berichtet und informiert über</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Projekt STARK, welches ausländische Studierende bei der Praktikums- bzw. Praxissemestersuche, beim Berufseinstieg und bei der Karriereplanung in Deutschland unterstützt (u.a. durch Workshops, Individual-Coaching, etc.). Bisher haben fast 70 Teilnehmer am Projekt teilgenommen, von denen viele in „Testimonials“ über ihre positiven Erfahrungen berichten. Eine Verzahnung mit der Lehre findet über das Co-Projekt „co-STARK“ statt. - über die Mobilitätsprogramme für Lehr-, Forschungs- und Transferkooperationen <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Präsentation liegt dem Protokoll bei. - die neugeschaffene Möglichkeit an der H-BRS nunmehr per Kreditkarte zu bezahlen (z.B. bei Anmeldungen für Konferenzen etc.) - über den Rahmenvertrag Übersetzungsservice, der den Prozess zur Realisierung einer Übersetzungsleistung vereinfacht und beschleunigt, so dass verstärkt auch Texte ins Englische veröffentlicht werden können. Ein weiterer Baustein zur Internationalisierung der H-BRS. - die Ernennung der Präsidialbeauftragten für digitale Internationalisierung in der Lehre (Frau Brautlacht), denn max 20% der Studierenden erwerben durch einen in das Studium integrierten Auslandsaufenthalt internationale und interkulturelle Kompetenzen. Digitale Internationalisierung aber ermöglicht über den Einsatz unterschiedlicher (Lehr-)Formate den Erwerb dieser Kompetenzen für die große Mehrheit der Studierenden, die aus unterschiedlichen Gründen physisch immobil sind. <p>Die stellvertretende Kanzlerin, Frau Schubert, berichtet und informiert über</p> <ul style="list-style-type: none"> - 2.088 Neueinschreibungen, per Stichtag 01.10.2018 (Eröffnung des akademischen Jahres). 			

TOP	Inhalt	Art	Adressat	Termin
	<p>b) den Fachbereichen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Im FB 02 wurden alle (Informatik-)Studiengänge erfolgreich akkreditiert <p>c) zentralen Einrichtungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - keine Berichte <p>d) Studierendenschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> - kein Bericht <p>e) Gleichstellungskommission (Frau Schnell)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Um familienfreundliche und gendergerechte Studien- und Arbeitsbedingungen zu fördern, werden derzeit <ul style="list-style-type: none"> - faire und transparente Kriterien erarbeitet für einen Notfallfonds für Studierende mit Kind - Unterstützungsangebote erarbeitet (bspw. Kinderbetreuung oder student. Hilfskräfte) für Frauen, die durch vermehrte Gremienarbeit überproportional belastet sind <p>f) Sonstige Kommissionen</p> <p>Kommission für Lehre & Studium</p> <ul style="list-style-type: none"> - Frau Grein berichtet, dass sich auf dem Netzwerktreffen des Hochschulforums Digitalisierung im Sept. 2018 in Berlin im hochschulübergreifenden Dialog gezeigt hat, dass die H-BRS im Bereich der „innovativen Lehre“ zwar nicht zu den Top-Playern gehört, aber dennoch sehr weit vorne positioniert ist. - Frau Grein macht auf den „Der Tag der Lehre: Zwischen Bits und Bytes“ am 7. November 2018 in der H-BRS aufmerksam, bei dem das Thema Lehre auf vielfältige Weise (u.a. Schnupper-Workshops) sichtbar gemacht wird und einen Austausch unter den Lehrenden ermöglicht. An dem Tag wird auch der Lehrpreis für herausragende Leistungen in der Lehre vergeben. <p>Findungskommission Kanzler/in</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Senatsvorsitzende berichtet über den derzeitigen Stand der Findungskommission zur Besetzung der vakanten Kanzler-Position. Es gab 7 ausgewählte Bewerber (4 weiblich/3 männlich) in der ersten Vorstellungsrunde, von denen 3 zu einer weiteren Runde eingeladen wurden. 			

TOP	Inhalt	Art	Adressat	Termin
	<ul style="list-style-type: none">- Es ist zu erwarten, dass die Hochschulwahlversammlung im Dezember 2018 stattfindet, um den finalen Kandidaten zu wählen. Mit diesem wird im Anschluss die Vorsitzende des Hochschulrates die Einstellungskonditionen verhandeln.			
8	Verschiedenes <ul style="list-style-type: none">- Prof. Möginger weist auf die nächste planmäßige Senatssitzung am 15. November 2018 hin mit dem Schwerpunkt Jahresbericht des Präsidiums.			

Die Sitzung endet um 18:00Uhr

Sankt Augustin, den 07. November 2018

Prof. Dr. Bernd Möginger
Vorsitzende des Senats

Sania Kombaz
Protokollführerin